

Andrea Grossen-Aerni
Schwalbenstrasse 115
8623 Wetzikon ZH

Parlament	
Eingang	24.11.2022
Vorstoss	Anfrage
Nr.	22.01.07



Parlament Wetzikon
Herr Stefan Burch, Präsident
Bahnhofstrasse 167
8620 Wetzikon

Wetzikon, 20. November 2022

Schriftliche Anfrage

Wetziker-Biogas

Im Zusammenhang mit dem Wetziker-Biogas stellen sich folgende Fragen. Diese beziehen sich auf die Angaben der Website <https://www.wetzikon.ch/stadtwerke-wetzikon/gas/produkte-preise/biogas>

1. Gibt es eine Vorgabe oder ein Ziel der Stadt Wetzikon für die Höhe des Anteils Biogas, aktuell 35% vs. Erdgas 65%, in der Gasversorgung? Könnte der Anteil Biogas auch höher gesetzt werden?
2. Geht es beim Biogas im Wesentlichen um lokale oder Schweizer Produktion einer nachhaltigen Energie oder um CO2 Kompensation?
3. Falls Biogaszertifikate aus dem Ausland eingesetzt werden:
 - a. Aus welcher Region kommen die Zertifikate? Exklusiv Europa oder anderswo?
 - b. Aus welchen Biogas-Projekten kommen die Grüngaszertifikate?
 - c. Welche Nachhaltigkeitsanforderungen werden dabei für die Produktion der genutzten Rohstoffe (Biomasse) eingehalten?
 - d. Welchen Standards unterliegen diese Projekte? (GS (Gold Standard) / Verified Carbon Standard (VCS) / Social Carbon (Zusatz-Standard) / CCBA (Climate, Community and Biodiversity – Klima, Gemeinschaft und Biodiversität) / andere)
4. Es wird 100% Biogas aus Wetzikon angeboten. Die Biogasproduktion aus Wetzikon ist mengenmässig beschränkt. Könnte auch ein Angebot für Biogas gedeckt durch 100% Biogaszertifikate aus der Schweiz oder dem Ausland angeboten werden?



5. Es wurde kommuniziert, dass der Gaspreis 60% teurer wird. Dies war etwas unglücklich formuliert, da dies nur für Bezügerinnen und Bezüger des Normalgasmixes (35% Biogas / 65% Erdgas) zutrifft. Für Biogasbeziehende 50% oder 100% war die Preiserhöhung einiges tiefer. Dies sollte in Zukunft kommuniziert werden. Wenn Bezügerinnen und Bezüger realisieren, dass der Unterschied zu Biogas 50% oder 100% geringer wird, könnte das weitere Personen dazu bewegen, Biogasprodukte 50% oder 100% zu beziehen. Sind sich die Stadtwerke dessen bewusst?
6. Bei 100% Biogas muss keine CO2 Abgabe getätigt werden. In der Abrechnung wird dies trotzdem ausgewiesen. Die Erklärung, dass dies im Preis berücksichtigt sei, ist verwirrend! Sind die Stadtwerke bereit, die Abrechnung und die Darstellung verständlicher zu gestalten?

Vielen Dank im Voraus für die Beantwortung dieser Fragen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Grossen-Aerni', with a long horizontal stroke extending to the right.

Andrea Grossen-Aerni